

Presseinformation

26. August 2015

Ausbau der B 25 im Bereich „Mausrodl“ in Lunz am See abgeschlossen

Land Niederösterreich investierte rund 685.000 Euro

Die Verkehrssicherheit auf der Landesstraße B 25 wurde durch eine Fahrbahn- und Mauersanierung im Bereich „Mausrodl“ im Gemeindegebiet von Lunz am See wesentlich erhöht. Die Sanierung wurde in zwei Abschnitten ausgeführt. Die Instandsetzung der rund 520 Meter langen Ufermauer wurde im Jahr 2013 begonnen und im Juli 2015 fertiggestellt. Im Zuge der Ufermauersanierung wurden die in die Jahre gekommenen Natursteinpfeiler und Holzgeländer abgetragen, ein betonierter Randbalken hergestellt und eine neue Leitschiene mit Motorradunterfahrschutz montiert. Der bituminöse Aufbau der Landesstraße B 25 wurde im Bereich „Mausrodl“ auf einer Länge von rund 900 Metern komplett erneuert und die Entwässerungseinrichtungen wurden im Zuge der Baumaßnahme ebenfalls neu errichtet. Die Fahrbahn wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und unter Berücksichtigung der engen Kurvenradien mit einer Breite von mindestens sieben Metern hergestellt.

Notwendig wurde das Projekt, weil die B 25 zwischen Gaming und Lunz am See von Kilometer 45,800 bis Kilometer 46,700 bereits massive Schäden aufwies. Auch eine Sanierung der Stützmauer war in diesem Bereich bereits notwendig. Aus diesen Gründen hat sich das Land Niederösterreich zur Instandsetzung der Landesstraße B 25 und zur Mauersanierung entschlossen. Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Gaming in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region ausgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 685.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.